

Die Bibliothek im Zentrum – Perspektiven für die Innenstadtentwicklung

Eine Veranstaltung der Hessischen
Fachstelle für Öffentliche Bibliotheken
in Kooperation mit dem Landesverband
Hessen im deutschen Bibliotheksverband

Anmeldungen unter
hessenoebib.de/de/fortbildungen



15.9.2022
16–19 Uhr
VHS Offenbach
Berliner Straße 77
Raum 110



Die Bibliothek im Zentrum – Perspektiven für die Innenstadtentwicklung

Die Bibliothek im Zentrum – Perspektiven für die Innenstadtentwicklung

ab 15.30 Uhr: Begrüßungskaffee

16.00 Uhr: Begrüßung
Fachstelle, Kooperationspartner, Stadt Offenbach

16.15 Uhr: Dipl.-Ing. Ragna Körby
Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Fachgebiet Stadt-
umbau + Ortserneuerung der Technischen Universität
Kaiserslautern

Öffentliche Bibliotheken als Baustein der Stadtentwicklung

Die Gebäude von Öffentlichen Bibliotheken sowie die von ihnen ausgehenden Aktivitäten prägen den Stadtraum und stärken das gesellschaftliche Leben. Wie unterstützen stadtplanerische Entscheidungen die sozialen und räumlichen Potentiale von Bibliotheken? Welche innovativen Bibliotheksbauten entstehen auch in Klein- und Mittelstädten? Der Vortrag beschreibt anhand konkreter Fallbeispiele, mit welchen städtebaulichen Erwartungen und partizipativen Planungsprozessen öffentliche Bibliotheksneubauten entwickelt werden.

17:15 Uhr: Dr. Paul-Gerhard Weiß
Die „Station Mitte“ in Offenbach

Die „Station Mitte“ soll ein neuer zentraler Treffpunkt für die Stadtgesellschaft sein. Sie ist als öffentlicher Raum für Bildung und soziales Miteinander rund um Bücher, digitale Medien und Kultur vorgesehen.

17.45 Uhr: Pause

18.00 Uhr: Projekte in Klein- und Mittelstädten
am Beispiel von Hofheim und Friedrichsdorf

Jonas Steinert

Amtsleiter Kultur und Sport, Friedrichsdorf

*„Ein inspirierender Ort für dich“ – ein Versprechen
begleitet die Planungen der neuen Stadtbücherei
Friedrichsdorf*

Christian Vogt

Bürgermeister von Hofheim am Taunus

*Neubau der Stadtbücherei Hofheim – Städtebau-
liche Verbindung zwischen Altstadt und Neustadt
und Garant für eine lebendige Innenstadt!*

19.00 Uhr: Ende, anschließend Empfang